

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1464

Dienstag, 16. Jänner 2018

SCHÜLERPRESSE BEFRAGT PARLAMENTARIER



Hallo, die Klasse 4A aus Ottensheim war heute in der Demokratiewerkstatt. Wir wurden in vier Gruppen eingeteilt und haben uns für ein Interview mit einem Politiker vorbereitet. Das sind die Themen unserer Artikel: „Wie und warum wählen!“, „Was bedeutet es für Sie in einer Demokratie zu leben?“, „Was sind Abgeordnete?“ und „Politik? Was hat das mit uns zu tun?“. Wir hatten eine gute Zeit. Viel Spaß beim Lesen.

Gabriel (14) und Knar (15)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

UNSERE HEUTIGE UMFRAGE

Marco (14), Melanie (14), Jakob (15), Fabian (13), Lisa (13) und Julius (13)

In unserem Artikel geht es um die Bedeutung der Demokratie für unser Leben.

Demokratie heißt, dass das Volk herrscht. Demokratie bedeutet, dass die Bevölkerung mitbestimmen kann, welche Parteien in das Parlament einziehen. Es bedeutet auch, seine Meinung frei äußern zu können.

„Was bedeutet es für Sie in einer Demokratie zu leben?“

Wir haben auf der Straße einige PassantInnen befragt, was es für sie bedeutet, in einer Demokratie zu leben.

Eine Frau antwortete: „Demokratie bedeutet für mich Meinungsfreiheit, Wahlfreiheit, Freiheit und Gleichstellung vor dem Gesetz.“ Ein Paar antwortete uns: „Dinge für Menschen tun und Dinge selbst entscheiden.“ Eine ältere Dame erklärte uns: „Es ist nicht die beste Herrschaftsform, aber die beste, die wir zur Verfügung haben. Die Demokratie bietet die größtmögliche Freiheit für die Einzelperson.“ Eine Dame sagte: „Demokratie bedeutet für mich Meinungsfreiheit, individuelle Rechte, die Möglichkeit zur Mitbestimmung und Freiheit für die Presse.“ Zwei Herren meinten: „In einer Demokratie zu leben bedeutet, Wahlfreiheit zu haben.“



Wir haben auch den Abgeordneten zum Nationalrat Roman Haider interviewt.

Frage 1: Was bedeutet es für Sie in einer Demokratie zu leben?

Roman Haider: Vor allem Selbstbestimmung und Meinungsfreiheit.

Frage 2: Muss man als Politiker eine bestimmte Kleidung tragen?

RH: Nein, aber ich bin der Meinung, dass man sich als Politiker ordentlich kleiden sollte.

Frage 3: Was bedeutet direkte Demokratie?

RH: Das sind Volksabstimmungen, Volksbefragungen und Volksbegehren. Das Volk entscheidet aus eigener Hand, dahingehend ist die Schweiz eines der am weitest ausgebauten Länder.

Frage 4: Seit wann sind sie Politiker?

RH: Ich bin seit ich 19 Jahre alt bin in meiner Partei tätig.



Unsere Gruppe als ReporterInnenteam bei der Umfrage.



Beim Interview stellen wir dem Abgeordneten Fragen.

WIE MAN ABGEORDNETE/R WIRD

Sophie (13), Daniel (13), Vlera (13), Lorik (13), Dmitrii (14) und Jonas (14)



„Was sind Abgeordnete?“

Abgeordnete sind PolitikerInnen, die die Interessen der Bevölkerung vertreten und meist alle fünf Jahre gewählt werden. Insgesamt sitzen 183 Abgeordnete im Nationalrat. Es gibt auch noch den Bundesrat. Die 61 Mitglieder werden von den Landtagen bestimmt. Jedes Bundesland hat einen Landtag. Bei uns in Oberösterreich ist er in Linz.

Mehr zu diesem Thema haben wir in einem Interview mit dem Politiker Roman Haider erfahren.

Ein/e Abgeordnete/r ist ein/e einflussreiche PolitikerIn. Manche Abgeordnete sind viel in anderen Ländern oder Städten unterwegs, manchmal sogar am Wochenende. Die Hauptaufgabe der Abgeordneten ist es, Gesetze zu beschließen und die Regierung zu kontrollieren. Um Abgeordnete/r zu werden, muss man von der eigenen Partei aufgestellt werden. Man muss sich für die eigene Partei einsetzen und kann vorher jeden beliebigen Job gemacht haben.

Wir haben uns für euch Quizfragen zum Thema überlegt:

1. Was ist die Aufgabe von Abgeordneten?

- a) Abgeordnete vertreten das Volk im Parlament.
- b) Abgeordnete machen Werbung für andere Parteien.
- c) Abgeordnete arbeiten nur im Parlament.

2. Wie wird man Abgeordnete/r?

- a) Man kann jeden beliebigen Job ausgeübt haben, muss sich aber für die eigene Partei einsetzen.
- b) Man muss ein Studium abgeschlossen haben.
- c) Um Abgeordnete/r zu werden, muss man Matura haben.

3. Ist ein/e Abgeordnete/r viel unterwegs?

- a) Ein/e Abgeordnete/r ist nie unterwegs.
- b) Ja, manchmal sogar am Wochenende.
- c) Er/Sie ist nur einmal im Jahr unterwegs.

Lösungen: 1A, 2A, 3B



WÄHLEN IST WICHTIG!

Reem (14), Knar (15), Gabriel (14), Simone (13), Jana (13) und Katharina (13)

Heute erfahren Sie in unserem Artikel, wie man sich richtig vor einer Wahl informieren kann. Wir haben auch einen Politiker interviewt.



Österreich ist eine Demokratie und die Grundlage einer solchen ist es, dass die BürgerInnen wählen gehen dürfen. In Österreich dürfen alle BürgerInnen ab dem 16. Geburtstag wählen, wenn sie die österreichische Staatsbürgerschaft haben.

Es war nicht immer so, dass alle BürgerInnen wählen gehen durften. Erst seit 1918 dürfen auch alle Frauen in Österreich wählen. Davor konnten nur Männer ihre Stimmen bei Wahlen abgeben. Heute sind alle Stimmen gleich viel wert.

Vor jeder Wahl sollte man einige Dinge beachten:

* Man sollte sich vor jeder Wahl gut über die zur Wahl stehenden Parteien informieren, weil Parteien und Wahlprogramme können sich jederzeit ändern.

* Man sollte kritisch über die Wahlversprechen nachdenken, denn manchmal versprechen Parteien Dinge, die nicht so leicht umsetzbar sind.

* Man sollte sich in verschiedenen Quellen informieren, denn jede hat eine andere Sichtweise.

* Man sollte nicht unhinterfragt die Partei wählen, die die Familie oder Freunde wählen, sondern die Partei, die die eigenen Interessen am ehesten vertritt.

Wir haben den Politiker Mag. Roman Haider befragt, wie die Zeit vor einer Wahl für ihn ist und wie seine Aufgaben aussehen.

F: Was müssen Sie vor einer Wahl alles machen?

A: Ich muss viele Termine einhalten z.B. auf öffentlichen Veranstaltungen auftreten, das Wahlprogramm meiner Partei verbreiten und Werbung machen.

F: Ist der Wahlkampf anstrengend?

A: Ja, schon. Ich bin sehr oft unterwegs.

F: Wie gehen Sie mit der Kritik der Bevölkerung um?

A: Kritik finde ich sehr wichtig und bin dankbar dafür. Durch Kritik kann man sich verbessern.

Wir finden wählen ist sehr wichtig, denn dadurch kann man politisch mitentscheiden und dafür sorgen, dass jene Parteien ins Parlament kommen, die die eigene Meinung vertreten! Wir finden es sehr wichtig, dass man sich vor einer Wahl gut informiert.

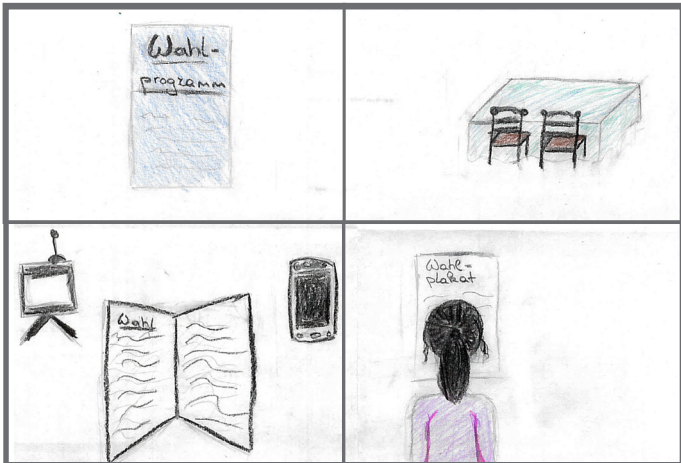
Und jetzt noch eine Geschichte:



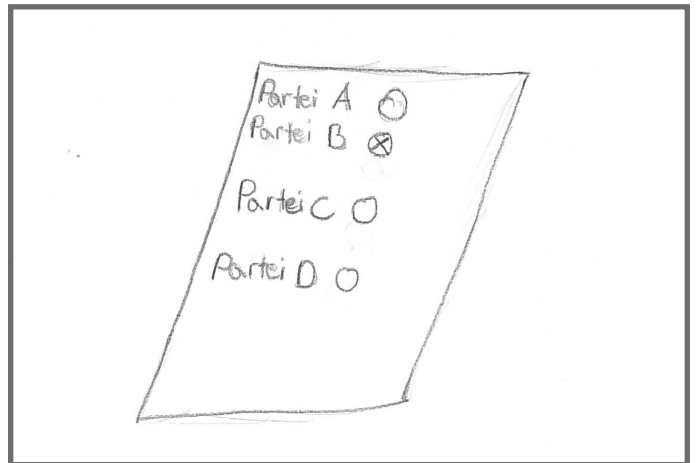
Das ist Eva. Eva ist 16 Jahre alt und geht zum ersten Mal zur Wahl.



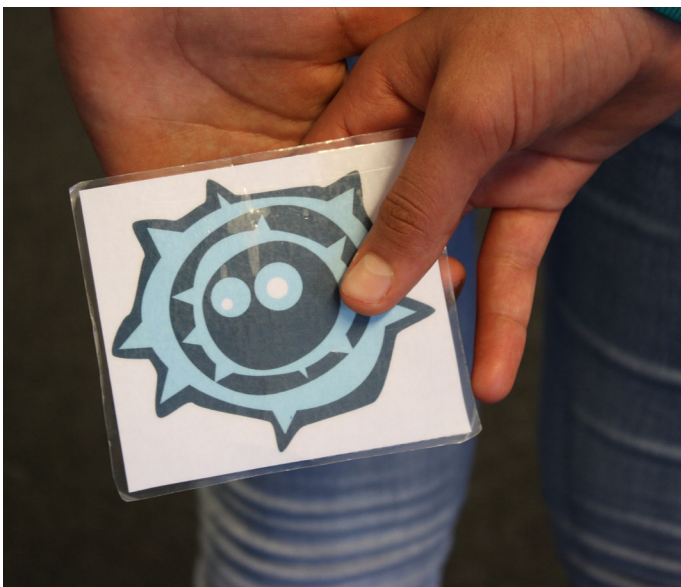
Eva ist sehr unsicher, da sie zum ersten Mal wählen geht und noch nicht weiß, wen sie wählen soll.



Darum schaut sie sich das Wahlprogramm der einzelnen Parteien an, schaut sich Diskussionsrunden an, informiert sich in den Medien und redet auch mit ihren Eltern darüber.

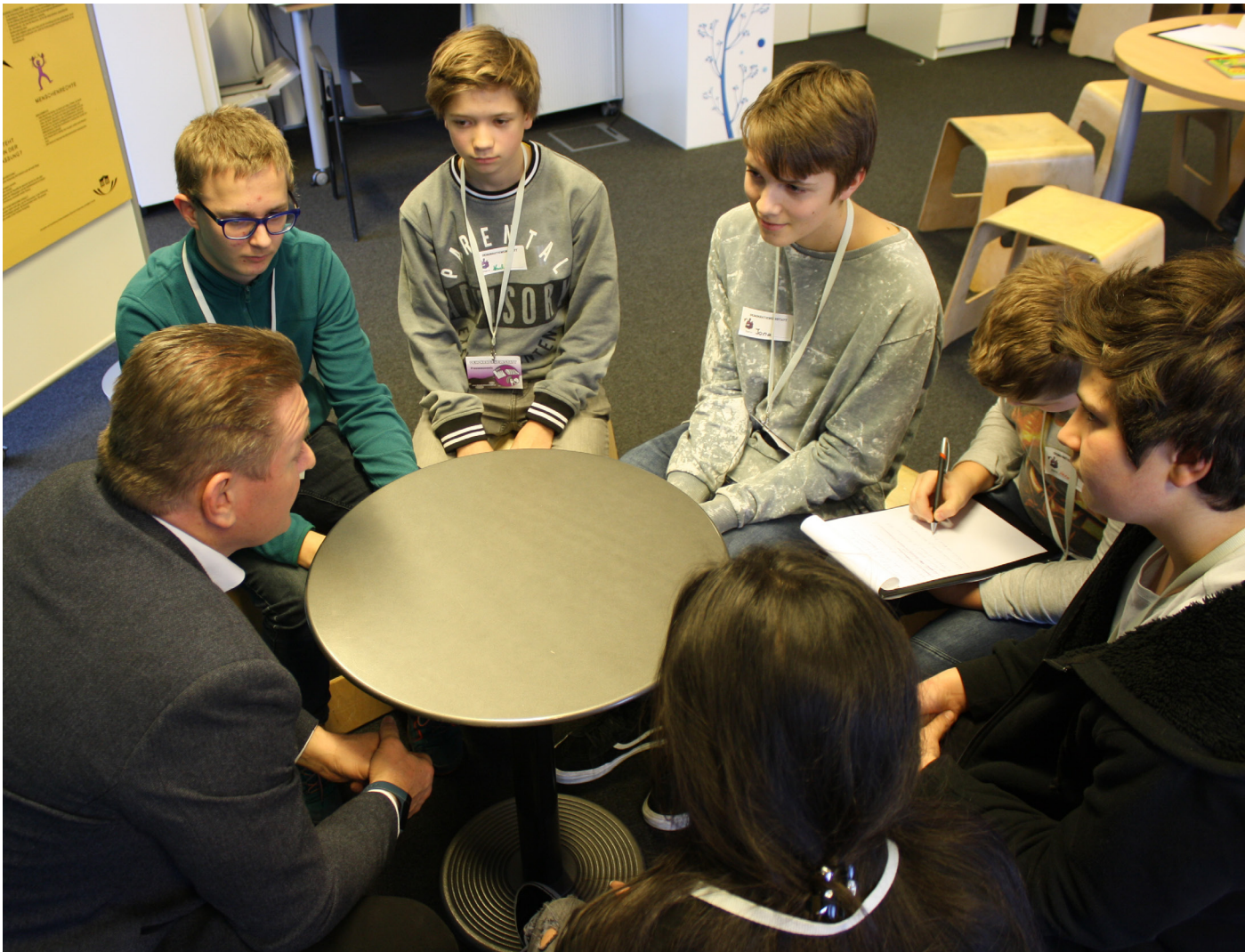


Nachdem Eva viel recherchiert hat, weiß sie nun mehr. Nun ist sie sich sicher, welche Partei bei dieser Wahl die richtige für sie ist. Bei der nächsten Wahl hat sie vor, sich wieder zu informieren.



WAS HABEN WIR MIT POLITIK ZU TUN?

Jona (14), Noah (14), Ivan (15), Lilith (13), Mario (14) und Max (15)



Politik und was sie mit uns zu tun hat.

Mit Politik verbindet man Entscheidungen, die in einer Gruppe getroffen werden. Nun, was hast DU damit zu tun?

Wenn in deiner Klasse ein/e KlassensprecherIn gewählt wird, ist das eine politische Entscheidung. Wenn zu Hause der Urlaubsort für den Sommer demokratisch geklärt wird, hat das, wenn auch nur entfernt, mit Politik zu tun. Manche Jugendliche sagen, dass sie kein Interesse an Politik haben. Doch irgendwann sollte sich jede/r damit beschäftigen, denn ab 16 ist man in Österreich wahlberechtigt und sein Wahlrecht sollte man nutzen. Du solltest dich über die verschiedenen Parteien informieren, und die Partei wählen, deren Aussagen am ehesten deinen Vorstellungen entsprechen. Doch dafür musst du das Grundprinzip der Politik verstehen und dich rechtzeitig informieren.

Unser Interview mit einem Politiker

Der von uns befragte Politiker ist der außenpolitische Sprecher seiner Partei. Er ist Abgeordneter zum Nationalrat. Seine Meinung zum Thema, was Politik mit uns zu tun hat, lautet, dass alle Entscheidungen und Regeln auf Politik basieren.

Ohne Politik gäbe es keine geregelte Gemeinschaft. Als Jugendlicher empfand er Politik als sehr interessant, weshalb er es sehr schade findet, dass manche junge Menschen ihr Wahlrecht nicht nutzen.

Unsere Meinung zum Thema Politik: Politik ist allumfassend. Es könnte keine gerechte Gemeinschaft geben, wenn es keine Politik gäbe.

Fortsetzung nächste Seite

POLITIK BETRIFFT UNS IN VERSCHIEDENEN BEREICHEN



Die KlassensprecherInnenwahl hat mit Politik zu tun, weil man demokratisch abstimmt, wer der/die neue VertreterIn der Klasse sein sollte.

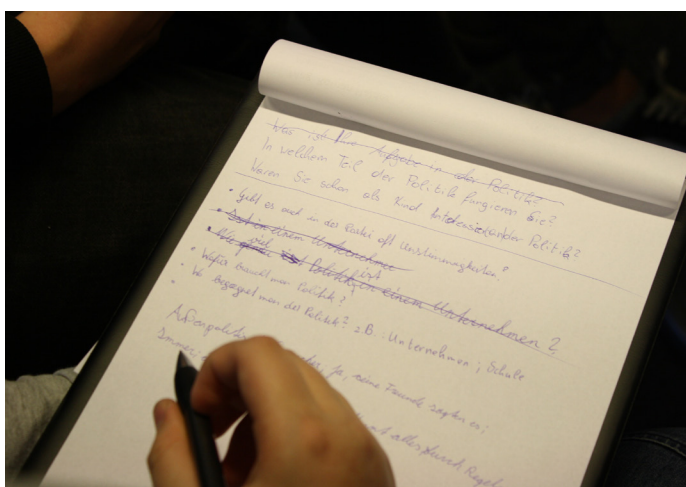


Auch bei Organisationen, wie zum Beispiel der Feuerwehr, ist Politik vorhanden, zum Beispiel, wenn unterschiedliche Dienstgrade gewählt werden.



In Fußballvereinen wird der/die TeamkapitänIn ebenfalls demokratisch bestimmt.





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

4A, NMS Ottensheim
Bahnhofstraße 5, 4100 Ottensheim